

# 3 Praktika für Schüler

## 3.1 Fachpraktika

Jedes Berufsbild und auch jeder Bildungsweg hat seine eigenen Merkmale. Aus diesem Grund ist es sinnvoll, Praktika nicht nur durch ihre Form (Berufswahlorientierung oder fachspezifisch) sondern auch durch die gesetzten Ziele, das angesprochene Publikum, den Praktikumszeitraum, die Dauer und den Ablauf (inklusive der Vor- und Nachbereitung in den Schulen) zu differenzieren.

In dieser Ausgabe wird der Fokus auf fachspezifische Praktika gerichtet.

In den Anlagen 3.1 bis 3.8 finden Sie Vorlagen und konkrete Informationen zu dieser Form des Praktikums.

Viele dieser Vorlagen können jedoch auch für die administrative Abwicklung der Praktika zur Berufswahlorientierung genutzt werden.

Weitere Informationen und Literaturhinweise:

- Checklisten für Schülerbetriebspraktika  
*Die deutsche Bundesarbeitsgemeinschaft Schulewirtschaft hat Checklisten für Schülerbetriebspraktika erarbeitet und stellt sie im Netz zur Verfügung.*  
( <http://www.schulewirtschaft.de/www/schulewirtschaft.nsf/id/PageChecklisten-Schuelerbetriebspraktikum#> )

Organisatoren:

- Sekundarschulen und Zentrum für Förderpädagogik

## 3.2 Auslandspraktika mithilfe europäische Fördermittel

Organisatoren:

- Jugendbüro - Nationalagentur „Eramus +“

# 4 Praktika für Lehrer

## 4.1 Praktika in Belgien

Interessierte Lehrer nehmen mit ihrer jeweiligen Schulleitung Rücksprache.

Erfahrungen mit Lehrerpraktika haben bereits einige Sekundarschulen in Zusammenarbeit mit dem Studienkreis Schule und Wirtschaft sammeln können.

Bei Interesse kann der Studienkreis Schule und Wirtschaft den Kontakt zu hiesigen und regionalen Betrieben/Unternehmen herstellen.

## 4.2 Auslandspraktika mithilfe europäische Fördermittel

Organisatoren:

- Jugendbüro - Nationalagentur „Eramus +“